

# Formeln gegen Glatteis

„Symbolisches Rechnen“ lautet die Zauberformel in Hagenberg. Diese Anwendung — an der Schnittstelle zwischen Mathematik und



Foto: Land OÖ

Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl: „Wir setzen auf Informations- und Kommunikationstechnologien. Denn sie sind der Schlüssel für eine innovative Zukunft!“

Informatik — löst komplexe Formeln durch die Verwendung speziell entwickelter Software. Das Research Institute for Symbolic Computation (RISC) der Johannes-Kepler-Universität — 1987 mit der Unterstützung des Wirtschaftsressorts des Landes OÖ von Prof. Bruno Buchberger gegründet — forscht in folgenden Schwer-

punkten: Computer-Algebra, Berechnungs-Logik und mathematische Software.

## Brücke zur Wirtschaft & den Menschen

Dadurch wird vieles möglich, dadurch wird vieles leichter: Etwa verlässliche Wetterprognosen zu erstellen oder Logistikketten für den Salzstreudienst im Winter zu verbessern. Das RISC war der Ausgangspunkt für das Zusammenspiel von Wirtschaft, Forschung und Bildung: Heute ist der Softwarepark Hagenberg Heimat für 40 Firmen, an die 300 Forscher/innen und 13 FH-Studiengänge und eine Bruchstättentechnologische Höchstleistungen, von denen ganz Oberösterreich profitiert.



Forschung vor den Vorhang — eine Serie der TMG

## Univ.-Prof. Dr. Peter Paule



Foto: Karoly Erdei

Univ.-Prof. Dr. Peter Paule, Professor für Computer-Algebra und Kombinatorik am RISC der JKU

„Symbolisches Rechnen ist absolut keine staubtrockene Materie. Denn das Lösen von komplexen Aufgabenstellungen macht mir nach über 30 Jahren immer noch großen Spaß. Meine

Forschungsgruppe am Institut für Symbolisches Rechnen (RISC) entwickelt Software zum automatischen Vereinfachen von mathematischen Formeln. Diese Software wird weltweit verwendet, zum Beispiel beim Erstellen der größten mathematischen Formelsammlung oder in einer Kooperation mit Quantenphysikern.“

Vollbesetzt,  
Fr. 22.6.07